Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

ANGERBERGER GEMEINDEINFORMATION

www.angerberg.at

AKTUELLES & INTERESSANTES AUS ANGERBERG AUSGABE 84 · HERBST 2019

30. Almabtriebfestl am 14. September beim Ziederberg Hof

Bericht auf Seite 20

Aus dem Inhalt dieser Ausgabe:

02	Vorwort des Bürgermeisters	29	Heimische Betriebe
03-04	Aus dem Gemeinderat	30	Aus dem Tourismusverband
04-09	Volksschule	31	Termine
10-17	Gemeindegeschehen	31	Glückwünsche & Standesfälle
18-28	Vereine	32	Öffnungszeiten

Liebe Angerbergerinnen, liebe Angerberger!

Seit vielen Jahren war es uns ein Anliegen, den ohnedies großen Höhenunterschied zwischen Innsteg hinauf zu den ersten Häusern in Angerberg für viele Wanderer, Touristen und insbesondere für die Bewohner im Ortsteil Achleit zu erleichtern und den Weg dauerhaft zu verbessern. Der sogenannte „Innstegweg" konnte nun nach den ausgezeichneten Bauarbeiten durch die Fa. Hollaus im August seiner Bestimmung übergeben werden. Ein besonderer Dank gilt den Grundbesitzern Fam. Johann Wimpissinger sowie dem Baubezirksamt. Für die Finanzierung erhielten wir die höchstmögliche Landesförderung im Zuge des Ausbaues des Tiroler Radwegenetzes und eine großartige Unterstützung durch den TVB Ferienregion Hohe Salve. Ebenso bedanken wir uns für die verbleibende Kostenübernahme bei den betroffenen Gemeinden Angath, Wörgl und Angerberg. Für die Zukunft übernimmt die Gemeinde Angerberg die Verwaltung dieses Weges auf Gemeindegebiet in Angath im Rahmen eines öffentlichen Privatweges. Die Benützung ist künftig für alle Fußgänger und Verkehrsteilnehmer mit einspurigen Fahrzeugen erlaubt. Bei schlechten Witterungsverhältnissen und im Winter ist das Befahren nur auf eigene Gefahr und eingeschränkt möglich.

Die Petition mit über 300 Unterschriften gegen die Pläne der ÖBB zur Baustelleneinrichtung und Baulogistik der Unterinntalstrecke Schaftenau-Radfeld wurde dem Gemeinderat übergeben. Der zugesagte Informations-Abend fand im Juni im Turnsaal der Volksschule Angerberg statt. Bei dieser Gelegenheit wurden zwar einige weitere Inhalte der Projektanten erläutert, jedoch sind noch Fragen für das anstehende UVP-Verfahren unbeantwortet geblieben. Die Sorgen über die umfangreichen Rodungen und über 3-jährigen Baustellenarbeit im Schöfftal sind enorm. Sowohl die Emissionsbelastung durch Staub, Lärm als auch die Verkehrsbelastung mit täglich ca. 200 LKW's von Angath nach Angerberg ist nicht zumutbar. Wir haben daher eine Arbeitsgruppe mit Mitgliedern des Gemeinderates und Vertretern der Bürgeraktion gebildet. Im Sommer fanden bereits 2 Zusammenkünfte statt, in der uns mit Dr. Söllner ein profunder Jurist für Umweltprüfungsverfahren zur Seite steht. Diesbezüglich werden wir alle Möglichkeiten ausschöpfen um unsere Stellungnahmen abzugeben.

Im Sommer 2019 verabschiedeten wir unseren Pfarrprovisor Msgr. Mag. Peter Paul Kahr in den Ruhestand. An seiner Stelle begrüßten wir am 01. September 2019 Pfarrprovisor Dr. Binumon John. Wir wünschen ihm für die neuen Aufgaben als Seelsorger der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein alles Gute und viel Glück sowie eine große Unterstützung durch unsere Bevölkerung.

Bereits seit 20 Jahren ist unser allseits beliebter Wallfahrtskurat Pfarrer Mag. Matthias Oberascher in Mariastein tätig. Im Rahmen des Mariasteiner Patrozinifestes am Tag Maria Geburt (Mariasteiner Frautag) dankte ihm Bgm. Dieter Martinz für seine Tätigkeit von 2 Jahrzehnten und wurde ihm für seine Verdienste der Ehrenring der Gemeinde Mariastein überreicht. Auch die Gemeinde Angerberg durfte sich den Glückwünschen anschließen und dankte im Namen der gesamten Bevölkerung mit einem kleinen Geschenk.

Ein kleines Jubiläum feiert unsere Volksschule Angerberg. Bereits seit 10 Jahren besteht nun das neue Volksschulgebäude und ebenso lang gibt es nun die Erwachsenenschule. Gleichzeitig sind seither die Aussenstelle der Landesmusikschule Wörgl, unsere Bücherei JuKiE und viele Sport- und Kulturveranstaltungen in diesem Gebäude untergebracht. Ich wünsche allen Angerbergerinnen und Angerbergern sowie den LeserInnen unserer Gemeindeinformation viel Freude mit der neuen Herbstausgabe.

Euer Bürgermeister
Walter Osl

Ehrenring für Mag. Matthias Oberascher

Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber
Gemeinde Angerberg, Linden 5
Erscheint vierteljährlich
Auflage: 850 Stück

Redaktionsleitung
Ingrid Schweitzer, Edwald 32,
05332/54004,
email: ingrid.schweitzer@angerberg.net
Katrin Lettenbichler, Linden 5,
05332/56323,
email: bauamt@angerberg.gv.at

Redaktionsteam
Lisi Bramböck, Achleit 6, 0664/1358573,
email: lisi.bramboeck@aon.at
Christine Schwarzenauer, Dorf 22,
0650/6914447,
email: schwarzenauer.ch@gmail.com

Sie finden uns zum Nachlesen auch im Internet unter **www.angerberg.at**

Grafik:
Agentur Taurus, Kufstein

Druck:
Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens. UW-Nr. 873

Beschlüsse des Gemeinderates vom 08.07.2019

Vergabe der Straßenbauarbeiten für die Gemeindestraße bei der HEGA und Sanierung der Gemeindestraße Honal
Die Gesamtausbaubreite der Gemeindestraße in Achleit im Bereich der HEGA ist mit 4,50 m vorgesehen, wobei die Asphaltbreite mit 3,30 m festgelegt wurde. Die Bankettbreite beträgt waldseitig 0,50 m und zu den angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen 0,70 m. Die Asphaltierung der Straße soll nicht zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen führen. Allfällig erhöhter LKW-Durchzugsverkehr ist durch geeignete Maßnahmen (Tonnagebeschränkung) zu verhindern. Die Zufahrtsstraße Honal ist ebenfalls öffentliches Gut und muss dringend einer Sanierung zugeführt werden.

Mit folgenden Gesamtkosten ist zu rechnen:

Straßenbauarbeiten:	€	127.165,38	Angebot Fa. Steinberger
Asphaltierung:	€	44.160,00	Vergleichspreis Fa. Strabag
Wasserleitung:	€	12.500,00	Materialkosten Fa. ÖAG
Sonstiges:	€	18.400,00	ca. 10 % Nebenkosten
Gesamtkosten:	€	202.225,38	

Der Gemeinderat vergab die Straßenbauarbeiten zum Ausbau der Gemeindestraße bei der HEGA und die Sanierung der Zufahrt Honal an die Fa. Steinberger zum angebotenen Preis von € 127.165,38 sowie genehmigte die Gesamtkosten für diese Projekte in der Höhe von € 202.225,38 inkl. MwSt.

Vergabe der Ingenieurleistungen für die Ausarbeitung eines Straßenbauprojektes für die Gemeindestraße Achleit vom GH Blick ins Inntal bis zum Kreuzungsbereich Innsteg/Bucher
Die Sanierung der Gemeindestraße ab dem Gasthof Blick ins Inntal Richtung Innsteg ist dringend notwendig und auch die eventuelle Errichtung eines Gehsteiges zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für die Fußgänger ist zu überlegen. Die Geländeverhältnisse würden einen solchen mit einem abgeflachten Randstein zulassen. Zur Beurteilung der Details und Grundlage für die Besprechung mit den Grundeigentümern ist die Ausarbeitung eines Straßenbauprojektes erforderlich.
Das TB Pollhammer/Stöckl hat die Leistungen mit Kosten von insgesamt € 7.320,00 inkl. MwSt. angeboten.

Der Gemeinderat vergab die Ingenieurleistungen für die Sanierung der Gemeindestraße Gasthof Blick ins Inntal – Bucher an das TB Pollhammer/Stöckl mit Kosten von € 7.320,00 inkl. MwSt.

Vergabe der Dachsanierung beim Kabinengebäude des Sportzentrums
Die Folie des Kabinendaches ist in mehreren Bereichen undicht. Laut Bauhofleiter und befasster Firmen ist nach 25 Jahren nur der Austausch der gesamten Folie sinnvoll.

Folgende Angebote wurden eingebracht:

Fa. Sulzenbacher Ernst, 6320 Angerberg	€	13.417,44	inkl. MwSt.
Fa. Weissbacher GmbH, 6322 Kirchbichl	€	23.570,09	inkl. MwSt.

Den Kies abtragen und wieder aufbringen erfolgt durch Mitglieder des Sportvereins. Die Entsorgung der alten Dachfolie wird über den Gemeindebauhof organisiert.
Der Gemeinderat vergab die Arbeiten für die Sanierung des Kabinendaches beim Sportzentrum Angerberg an die Fa. Ernst Sulzenbacher aus Angerberg mit Kosten von € 14.317,44 inkl. MwSt.

Ausschreibung eines Wettbewerbes zur zukünftigen Gestaltung des Dorfzentrums
Der Bürgerbeteiligungsprozess hinsichtlich Neugestaltung des Dorfzentrums ist abgeschlossen und alle Ideen und Vorschläge wurden im abschließenden Bericht zusammengefasst. Im nächsten Schritt sind die erforderlichen baulichen und verkehrlichen Maßnahmen zu planen und mögliche Umsetzungsstufen aufzuzeigen. Hierfür wurde in Absprache mit der Abteilung Dorferneuerung des Landes die Durchführung eines Ideenwettbewerbes vereinbart. Die Kosten für die Verfahrensbetreuung, die Architektenaufwandsentschädigungen, die Preisgelder und die notwendigen Modelle wurden mit € 75.000,00 beziffert. Der Wettbewerb wird vom Land mit Fördermitteln entsprechend unterstützt.
Der Gemeinderat beschloss die Durchführung eines Ideenwettbewerbs hinsichtlich der Neugestaltung des Dorfzentrums und genehmigte die Kosten in der Höhe von € 75.000,00.

eCarSharing in Angerberg?

In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Wörgl möchten wir künftig das **floMobil** auch in Angerberg anbieten.

Gründe für eCarSharing:
- Kosteneinsparung für jene, die weniger als 10.000 km pro Jahr fahren
- Klimaschutz durch Elektro-Fahrzeug
- Platzersparnis - kein eigener Abstellplatz nötig
- Keine Kosten für Kauf und Instandhaltung eines eigenen PKWs

Ideale Einsatzmöglichkeiten
- Für Personen ohne eigenen PKW
- Als Ersatz für Zweitauto
- Für Reisen in Kleingruppen –Vollkasko-Versicherung
- Für Ausflugsfahrten – Klimaschonend in die Berge

Weiterer Ablauf geplant
- Erhebung von konkreten Interessenten für eCarSharing
- Testbetrieb bei ausreichender Nachfrage im Herbst 2019
- Bei positivem Testbetrieb könnte das eCarSharing mit dem floMobil ab dem Frühjahr 2020 bei uns angeboten werden

Weitere Informationen/Tarifmodell zum floMobil
- https://flo-mobil.com/
- Homepage Angerberg gemeinde@angerberg.gv.at

Interessenten wenden sich gerne an unseren Ansprechpartner im e5Ausschuss: reinhold_obermayr@yahoo.com oder 0664 827 13 97

Aus dem Ausschuss für Infrastruktur

Ausbau des Innstegweges als Alltagsradweg
Ausgleich des Längsgefälles - Das starke Gefälle wurde durch Aufschüttung verbessert.
Die Niederschlagswässer werden über die Böschungsschulter abgeleitet und versickern in der Böschung zum Inn hin.
Das Straßenniveau wurde vom Innsteg bis zur 1. Kurve erhöht.
Mit dem Ausbau des Radwegabschnittes gelang es, den steilen Abschnitt auf eine kurze Teilstrecke zu reduzieren.
Durch die Reduktion des Gefälles wurde vor allem im Kurvenbereich die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht. Mit der Asphaltierung des Innstegweges ist die Benützung sicherer und komfortabler, besonders für Radfahrer.

Wartlstein
Im Ortsteil Embach, Bereich Wartlstein, wurde die gesamte Infrastruktur verbessert.
- Erweiterung der Wasserversorgung
- Diverse Hausanschlüsse an die öffentliche Kanalisationsanlage
- Ausbau des Glasfasernetzes
- Sanierung des Asphaltes im Bereich Einfahrt Hof Wartlstein bis Wohnhaus Embach 44

Kompostierstraße HEGA
(Hackschnitzelerzeugungsgesellschaft Angerberg)
- Verbesserung und Ausbau durch leichte Verbreiterung und Asphaltierung der Straße
- Mitverlegung der Wasser- und Glasfaserleitung
- Durch die Straßenasphaltierung können die Erhaltungsmaßnahmen stark reduziert werden

Baumgarten – Strass Teil 3 – Bereich Blasi
Trotz langjähriger Verhandlungen war nur die Sanierung der Bestandsstraße möglich.
Durch die Ausweisung eines Gehweges, Verordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30km/h und Errichtung einer Straßenbeleuchtung wurde die Verkehrssicherheit für diesen Straßenabschnitt bestmöglich hergestellt.

Unsere Schule hat nun auch eine App!

Unsere Schule hat nun auch eine App für Android-Smartphones! Ab sofort gratis im Google-Playstore zum Herunterladen. Damit findet ihr die aktuellsten Neuigkeiten zu unserem Schulleben, alle schulrelevanten Termine, Fotos, Informationen zu unserem Team, Kontaktdaten, ...
Probleme und Verbesserungsvorschläge bitte an direktion@vs-angerberg.tsn.at!

1A: Frisch geerntet

Nach dem Säen, Pflanzen und Jäten können wir endlich etwas ernten. Frisch aus dem Garten schmeckt's am besten!

Abschlussfahrt ins Kaisertal

Unsere Abschlussfahrt startete am Bahnhof Wörgl. Die Kinder der VS Erpfendorf trafen wir zufällig am Bahngleis 3 und stiegen zusammen in den Zug nach Kufstein. Der Bus brachte uns zum Kaiseraufstieg. Angelika „Geli“ von „Natopia“ erwartete uns bereits. Beim Kennenlernspiel liefen wir mit unseren Namen um die Wette. Am Kaiseraufstieg zählten wir die Stufen. Da unsere Ergebnisse sehr stark variierten (270 – 350 Stufen), vereinbarten wir, beim Rückweg nochmals die Stufen zu zählen. Beim Pfandlhof machten wir unsere erste längere Pause. Geli teilte uns in gemischte Paare ein (1 Kind aus Erpfendorf mit einem aus Angerberg). Wir bekamen Steckbriefe von Blumen, die wir suchen mussten und dazu einen kurzen Bericht, einen Rap oder ein Theaterstück vortragen. Den nächsten Halt machten wir mit einer ausgiebigen Jause bei Geli's Hütte – ihrem „Lieblingsplatzerl“. Der Weg führte uns weiter zum Wasserfall, an dem wir wieder spielten bevor wir zum Ziel gingen – dem Anton-Karg-Haus „Hinterbärenbad“. Wir kamen dort erschöpft an und bezogen gleich unsere Zimmer. Im über 100 Jahre alten Haus herrschte striktes Laufverbot, da man jeden Schritt ins untere Geschoss hören konnte. Für unseren Riesenhunger gab es endlich Backerbsensuppe, Penne mit Tomatensauce und Vanillepudding. Hartgesottene nahmen eine eiskalte Dusche, denn der Ofen für das Warmwasser war defekt. Am freien Abend machten die meisten von uns „Hausparty“. Beim Frühstücksbuffet bereiteten uns unsere Lehrerinnen Brote für die Lunchboxen. Heute war unser Ziel das Hans-Berger-Haus. Dort haben wir viel über Insekten erfahren, mit dem Kescher einige gefangen und in der Becherlupe begutachtet. Auf dem Rückweg bewiesen wir am Bach unser Können als Forscher. Geli erzählte uns die Geschichte von Sir Henry, der im Kaisertal ein „Monster“ entdeckte. Dieses stellte sich als Larve der Eintagsfliege heraus, welche wir unter dem Mikroskop untersuchten. Abends bekamen wir ein leckeres Salatbuffet, Schnitzel mit Stampfkartoffeln und Apfel- und Topfenstrudel. Diese Stärkung war für das Abendprogramm bis spät in die Nacht notwendig. Mit geputzten Zähnen und dem Pyjama unter der Kleidung trafen wir uns vor dem Haus. Angelika erklärte uns, was „Lichtverschmutzung“ bedeutet und zeigte uns eine Menge erschreckender Bilder. Im Spiel

„Fledermaus und Motte“ erfuhren wir, wie sich die beiden orten. Als endlich die Dunkelheit hereinbrach, erzählte uns Geli die Geschichte vom „Ander“, dem Jungen aus dem Kaisertal, der Holztrifter werden wollte und dabei sehr viel Mut bewies. Mutig mussten wir auch sein: Im finsteren Wald folgten wir den roten Lichtern und anschließend verbrannten wir an der Fackel unsere „Sorgenzetterl“. Erst um 23.15 Uhr schlichen wir uns wie Indianer ins Haus und in die Betten. Am Freitag Früh packten wir nach dem Frühstück unsere Taschen, und machten uns mit Lunchpaketen auf den Rückweg. In unserem „Mutprobenwald“ suchten wir nach dem „Smaragdgrünen Regenwurm“, den es nur an wenigen Orten in Tirol gibt – natürlich auch im Naturschutzgebiet Kaisertal. Wir konnten einige der 200 Orchideenarten, welche im Kaisertal beheimatet sind, betrachten: den „Frauenschuh“, die „Fliegenragwurz“, das „Große Zweiblatt“ und das „Weiße Waldvögelein“. Am Pfandlhof stärkten wir uns wieder und bekamen noch ein Eis. Rund um den Hof suchten wir nach kleinen Blumen, Blüten und Gräsern, mit denen wir ein Naturbild gestalteten. Auch die Stufen mussten wir zur Überprüfung nochmals zählen – 308 sind es! Der Stadtbus brachte uns zum Bahnhof und der Zug nach Wörgl, wo schon einige Eltern sehnsüchtig auf uns warteten.

Bericht von Kindern der 4. Klasse

Chemie- und Physikunterricht mit Charly

Die Experimente mit Charly gefielen uns sehr. Wir lernten eine Menge dabei: über den Wasserkreislauf, die Aggregatzustände und Kapillarwirkung des Wassers, Schwimmen und Sinken im Wasser, Elektrizität, Magnetismus und auch über Farben. Er zeigte uns, dass die Farbe Schwarz aus vielen anderen Farben besteht. Leider sind die Stunden mit Charly vorbei. Wir empfehlen diese schönen Stunden weiter.

Bericht: Amelie, Barbara, Nico (4. Klasse)

Schulschnuppern der Kindergartenkinder

Weil die Kindergartenkinder ("Wiffzacks") zu uns kommen, räumten wir auf und richteten 11 Stationen her. Dann besprachen wir die Buddy-Einteilung, jeder war für ein bis zwei Kinder zuständig. Unsere Frau Lehrerin holte die süßen Kids ab. Für die Vorstellung setzten wir uns in einen Kreis und sangen das Lied „Das Auto von Lucio“. Anschließend gingen die Kindergartenkinder mit ihren Buddies zu den Stationen. Da war viel los. Als Belohnung bekamen sie einen Sticker in ihr Stationen-Heftchen, und wir wünschten ihnen schöne Sommerferien.

Bericht: Lina, Elina und Vroni (Schülerinnen der 4. Klasse)

2. + 4. Klasse: Jäger in der Schule

Ein äußerst interessanter und lehrreicher Vormittag mit Frau Christine Lettenbichler und Frau Johanna Eibl (Jägerinnen in Langkampfen) und Herrn Hannes Hotter (Waldaufseher der Gemeinde Angerberg).
Anhand von Blättern und Nadeln einige heimische Baumarten bestimmen: Herr Hotter hatte durch sein kindgerechtes Vortragen die volle Aufmerksamkeit aller. Staunende Kinderaugen gab es auch für die von den Jägerinnen mitgebrachten Tierpräparate (Biber, Fuchs, Marder, ...).
Nach der gemeinsamen Jause schlüpften die Kinder in die Rolle eines Eichhörnchens und versteckten Erdnüsse im Wald. Nach einer kurzen Pause galt es, diese wieder zu finden.
Dann hieß es für beide Mannschaften, auf einem abschüssigen Wegabschnitt jeweils eine Kugelbahn mit Kurven und einer Sprungschanze zu bauen. Vor allem durch das Top-Coaching von Frau Albertini ging ihre Mannschaft als Sieger aus diesem Wettkampf hervor.
"Hoffentlich gibt es auch im kommenden Schuljahr wieder so einen tollen Vormittag im Wald!" meinten die Kinder abschließend.

Erste Hilfe Tag der VS Angerberg

- ÖJRK-Spendenlauf
- Verbände anlegen, Herz-Lungen-Massage, Helmabnahme, stabile Seitenlage
- richtige Verwendung des Kindersitzes, richtiges Angurten
- Rettungsauto: Vakuum Matratze, Trage, Innenausstattung, etc. ...
- Notruf absetzen, Unfallsituationen nachspielen
- Unfallvermeidung mit Werkzeugen
- Hilfe, es brennt

Großartige Unterstützung bekamen wir von Birgit Brunner (Bezirksreferentin des ÖJRK) und ihren SchülernInnen des Poly Wörgl, weiters von den Rot-Kreuz-Mitarbeitern Nicole Fuchs und Peter Egger und Müttern unserer Schulkinder. Herzlichen Dank!

Letzte Gartenarbeiten im Schuljahr

Die 1. und 3. Klasse arbeiteten am Schulende noch einmal gemeinsam im Schulgarten: Unkraut jäten, gießen, Entenstall ausmisten und neu herrichten, noch ein paar Pflanzen einsetzen, Wasserschüsseln auffüllen, ... Mit Feuereifer waren sie dabei!

Schafe im Schulgarten

Welch eine Überraschung am frühen Morgen! 13 Schafe in unserem Schulgarten! Eine kleine Lücke im Zaun hat ihnen genügt, um in unser Revier einzudringen. Sie haben sich`s schmecken lassen, richteten zum Glück aber keinen größeren Schaden an.

Antolin-Preisverteilung 2019

Alle Kinder unserer Schule haben im Schuljahr 2018/19 Lese-Punkte im Online-Programm "Antolin" gesammelt. Kurz vor den Ferien gab es eine Preisverteilung für die gesammelten Antolin-Punkte. Als Preise gab es Bücher zu gewinnen. Lesen macht uns allen Spaß!

Selbstgepflanztes schmeckt am besten

Gemeinsam mit den Köchinnen backte die 1b leckere Brötchen, die mit Butter und den geernteten Radieschen verspeist wurden! Danke an Michi und Margit! Lecker war's :-)!

4. Klasse: Workshop HA-ZWEI-OOOH!

Tobias brachte uns viel über H2O und Strom bei. Er erklärte uns, dass ca. 70% der Erdoberfläche aus Wasser bestehen, den Wasserkreislauf und wie man aus Wasser Strom erzeugen kann. Wir bauten ein Wasserkraftwerk mit einer Turbine nach und erzeugten mit einem Propeller Wind.
Schüler der 4. Klasse

Spiele im Wald

Bei heißen Temperaturen machte es sich die 3. Klasse gemeinsam mit der 1B fein im Wald mit Spielen, bei denen es um Vertrauen ging – kein Problem, die Kinder hatten keine Berührungsängste.

1. Klassen: Jäger in der Schule

In Begleitung von Waldaufseher Hannes und den beiden Jägerinnen Johanna und Christine klärten die 1. Klassen beim Spaziergang durch den nahegelegenen Wald Baumarten, Insekten und entdeckten sogar ein Loch im Baum– hinterlassen von einem Specht auf der Suche nach Ameisen.
Hannes präsentierte ein äußerst interessantes Forstwerkzeug zur Altersbestimmung von Bäumen. Diese darf man ja erst ab ca. 60 Jahren fällen. Große Aufregung, als am Wegesrand, geschützt im Dickicht, ein Fuchs lag ... täuschend echt. Gleich mehrere ausgestopfte Wald- und Wildtiere fanden die Kinder daraufhin: Marder, Dachs und Dachshaut, Murmeltier, Waschbär, Rabe, Eichhörnchen, Biber, Waldkauz, Auerhahn, Reh, Gämse, Hirschgeweihe sowie deren Kiefer mit Zähnen.
Am Ende durften sie sich noch als JägerInnen verkleiden - mit grünen Wettermänteln, Filzhüten, Stöcken und teuren Ferngläsern. Der Bau einer Kugelbahn rundete den Vormittag ab, bevor es wieder im Fußmarsch zur Schule ging.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Christine, Johanna und Hannes für diesen aufregenden und informierenden Vormittag!

Großartiger Spendenlauf

Anlässlich unseres Erste-Hilfe-Tages erliefen die Kinder beim Spendenlauf für das ÖJRK unglaubliche 392,55€. Bravo!!!

IBK-Aktion der 4. Klasse

Wir fuhren mit dem Bus nach Innsbruck. Vom Hofgarten spazierten wir durch die Altstadt, vorbei am Flüsterbogen, zum Goldenen Dachl und Helblinghaus, erklommen die 133 Stufen des Stadtturmes und wurden oben mit einer fabelhaften Aussicht über Innsbruck belohnt. Christine von den „Kulturkindern" führte uns durch die Hofkirche. Wir erfuhren lustige Anekdoten über die „Schwarzen Mander und Frauen" und waren begeistert von der Multi-Media-Show über Kaiser Maximilian und seinem leeren Grabmal. Im Innenhof beim Stadtturm durften wir uns alle verkleiden und spielten ein Theaterstück aus der Zeit Kaiser Maximilians. Hungrig eilten wir bei nahezu 35 Grad vorbei an der Annasäule, am Landhaus und der Triumphpforte ins „Theresienbräu" zum Mittagessen. Busfahrer Konrad brachte uns zum „Tirol Panorama" am Bergisel. Wir betrachteten erstaunt das Riesenrundgemälde und die Ausstellung im Kaiserjägermuseum. Erschöpft spazierten wir zur Sprungschanze, wo wir Thomas Juffinger-Schispringer aus Oberlangkampfen - trafen. Leider hatte er seine Trainingssprünge bereits abgeschlossen, aber wir durften seine Sprungschi betrachten und sogar halten. Mit dem Lift fuhren wir nach oben zur Aussichtsterrasse. Im Restaurant bekamen wir ein Eis. Am späten Nachmittag trafen wir müde in Angerberg ein.
Bericht: Kinder der 4. Klasse

Wandertag der 1A

Gute Kondition bewiesen die Kinder bei ihrer Wanderung in den Ortsteil Embach. Die erste Rast machten wir bei der Steinkapelle. Auf dem Rückweg durften wir den Bauernhof der Familie Gastl besichtigen. Sogleich ging es in den Stall zu den Kühen, Kälbern, Ziegen, Schweinen und Hühnern. Einige Kinder trauten sich sogar den Stier Pauli zu streicheln. Auch die vielen Geräte und Maschinen wurden uns erklärt und fast jeder wollte sich einmal auf den großen Traktor setzen. Anschließend lud uns Familie Gastl sogar noch zu einer leckeren Jause mit Kuchen, Melone, Apfelsaft und Eis ein. Dafür danken wir herzlich! Nach einem kurzen Aufenthalt an einem eiskalten Bächlein machten wir uns auf den Rückweg.

Angerberger Trinkwasserhochbehälter

Die Kinder der 2. und 4. Klasse wanderten über den "Foastner Graben" nach Embach. Vorbei an der wunderschön gelegenen Steinkapelle erklommen sie ein Stück des Kesselsteiges und erreichten schließlich den Angerberger Trinkwasserhochbehälter.
Bauhofleiter Walter Vogl erklärte dessen Bedeutung für die Trinkwasserversorgung der Gemeinden Angerberg, Angath und Mariastein. Erstaunt waren nicht nur die kleinen Zuhörer über dessen Fassungsvermögen von 1.100.000 Litern besten Trinkwassers und die Angerberger Trinkwasserrohrleitungslänge von fast 80 km.
Nach einer Rast im Garten der Familie Gschwentner marschierten wir bei hochsommerlichen Temperaturen zur Kneippanlage beim Gasthaus Schlossblick. Spiel und Spaß im erfrischend kühlen Nass war der krönende Abschluss dieser äußerst informativen Wanderung, bevor es mit dem Bus wieder zur Schule ging.

1A und 2. Klasse: O sole mio

Der nahezu unerschöpflichen Energiequelle Sonne wird in Zukunft immer mehr Bedeutung zukommen. Sonnenenergie macht uns unabhängig, weil sie unbegrenzt und kostenlos zur Verfügung steht. Die Klassen erfuhren in diesem Workshop spielerisch den Einfluss und den Nutzen der Sonnenenergie im täglichen Leben. Mit Hilfe von Photovoltaikzellen betrieben sie einen kleinen Propeller, errichteten ein energiesparendes Haus und testeten bei einem Rennen selbst konstruierte und gebaute Solarautos.

Referate der 4. Klasse

Dabei haben wir eine Menge erfahren über:
- das Monster von Loch Ness (Barbara, Amelie und Lina),
- Meerjungfrauen (Elina und Vroni),
- Flughörnchen (Basti und Dominik),
- Affen (Lisa und Nico) und
- Motocross (Arvo und Julian).

3. Klasse: Jäger in der Schule

Wir verbrachten den ganzen Vormittag mit einem Waldaufseher und zwei Jägern im nahegelegenen Wald. Wir erfuhren sehr viel über die Bäume und entdeckten im Gebüsch allerlei ausgestopfte Tiere: Marder, Eichhörnchen, Fuchs, Biber, Kauz, ... Nach der Jause wurde es so richtig lustig mit Spielen und dem Bau einer Kugelbahn. Es war so toll!
Bericht der Kinder

Die 1b experimentierte

mit dem wichtigen Thema „Wasser“. Fragen wie „Warum ist Wasser wertvoll?“ oder „Wie kann Wasser gespart werden?“ wurden ausführlich besprochen. Experimente kamen nicht zu kurz: Welche Gegenstände schwimmen und welche sinken? Stimmten die Vorhersagen mit den Beobachtungen überein, freuten sich die Kinder umso mehr! Experimentieren macht Spaß!

REDAKTIONSSCHLUSS WEIHNACHTSAUSGABE 2019

Abgabeschluss aller Beiträge und Inserate für die Weihnachtsausgabe der Angerberger Gemeindeinformation ist der **6. Dezember 2019**

Das Redaktionsteam behält sich vor, Artikel die entweder zu umfangreich sind oder zu spät eingereicht werden, entsprechend zu kürzen! Achten Sie bitte auch darauf, Ihre Fotos in der nötigen Qualität bereitzustellen (300 dpi JPG bzw. TIFF), da wir zu gering aufgelöstes Bildmaterial nicht veröffentlichen.

Verabschiedung von Monsignore Peter Paul Kahr

Am 28. Juli verabschiedete die Bevölkerung der drei Pfarrgemeinden Angath, Angerberg und Mariastein Pfarrprovisor Monsignore Peter Paul Kahr in den Ruhestand. Unter Begleitung der Musikkapellen Angath und Angerberg-Mariastein fand der Einzug in die Pfarrkirche Angath statt. Die festliche Abschlussmesse gestaltete der Chor InnHarmonie zusammen mit einigen Mitgliedern des Mariasteiner Kirchenchors und der Familie Sonderegger mit ihren Streichinstrumenten.
Anschließend erhielt Monsignore Peter Paul Kahr das Ehrengeleit von den Musikkapellen, von der Schützenkompanie der Pfarre, Kameradschaftsbund, Feuerwehr und Landjugend.
Die drei Bürgermeister, Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher, der Pfarrkirchenrat, Pfarrgemeinderat, die Frauenrunde, die Bäuerinnen von Angath und Angerberg und die gesamte Pfarrgemeinde bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und seinen seelsorgerischen Einsatz. Im Anschluss waren alle zur Agape beim Gemeindesaal geladen.

Angerberger Volksmusiktage

Begeisterung herrschte bei den **1. Angerberger Volksmusiktagen** am 21.-22. Juni, die vom Tiroler Volksmusikverein in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Ziachorgelverein, der Ferienregion Hohe Salve und der Gemeinde Angerberg veranstaltet wurden. 90 TeilnehmerInnen wurden von einem erfahrenen Referententeam (Otto Ehrenstrasser, Reinhard Gusenbauer, Dominik Meissnitzer, Florin Pallhuber, Johannes Puchleitner, Sabine Spöck, Stefanie Unterberger, Katrin Unterlercher und Kathrin Witschnig) unterrichtet und konnten so neue Tipps und Anregungen für das gemeinsame Musizieren nach Hause mitnehmen. Beim offenen Wirtshausmusizieren am Freitagabend im Gasthof Baumgarten und beim abschließenden Volksmusikabend am Samstag im Mehrzwecksaal der Volksschule Angerberg zeigten die Teilnehmer auf überzeugende Weise ihr Können. Das Volksschulgebäude in Angerberg, das seitens der Gemeinde als Seminarraum zur Verfügung gestellt wurde, steht laut Bürgermeister Walter Osl "für Begegnung, Bewegung und Bildung. Und genau diese drei Leitgedanken konnte man bei diesem Seminar spüren."

Michaela Thurner

Jeder Tiroler verursacht im Jahr 129 kg Restmüll! Davon sind nur 43% tatsächlich Restmüll. Immer noch landen biogene Abfälle im Restmüll!

Da sowohl Restmüll als auch die getrennt gesammelten Wertstoffe nicht einfach deponiert werden dürfen und auch nicht unkontrolliert weiterverwendet werden können, müssen Fehlwürfe - also z.B. Verpackungs-Glas im Restmüll oder Plastik im Papiercontainer – aussortiert werden. Und das kostet! Das verteuert in der Folge die Müllkosten für uns alle!

Quelle: Abfallstatistik Land Tirol

Werte Angerbergerinnen und Angerberger

Der Vorstand des Sportvereins Angerberg möchte sich bei euch für die Lärmbelästigung beim Gauditurnier am 29. Juni entschuldigen.

Wir werden dafür Sorge tragen, während des Spielbetriebs die Lautstärke so gering wie möglich zu halten und nach Abhaltung der sportlichen Veranstaltung die Musik im Außenbereich abzudrehen.

ALOIS MAYR

SEIT 1862

KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

ALLES AUS EINER HAND

Entdecken Sie die Vielfalt unseres Sortiments:

BAUSTOFFE – HOLZBÖDEN – FLIESEN
FENSTER, TÜREN, GARAGENTORE
SANITÄR – GARTEN-INSPIRATIONEN

tirol
Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb
2016-2021

AUSGEZEICHNET TIROLER LANDESWAPPEN

ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl,
Tel.: +43 (0) 5332 795-0, info@alois-mayr.at
www.alois-mayr.at

alois mayr®
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

Herzensbrücken bauen - mit Benefiz GinYoga Event am Angerberg

Um gleich zu Beginn Missverständnisse zu vermeiden: GinYoga ist kein neuer Yogastil, sondern nur die kreative Idee von InnJOYoga für einen Benefiz-Yogaevent mit anschließender Gin-Tonic-Party.

„Wir bauen Herzensbrücken". Unter diesem Motto veranstaltete das Yoga-Lehrerinnentrio von InnJOYoga am Freitag, 13. September 2019 seinen 1. Benefiz Event. Über 50 Yogis und Yoginis machten in der Turnhalle am Angerberg gemeinsam Yoga für einen guten Zweck. Dabei taten sie nicht nur ihrem eigenen Körper und Geist etwas Gutes, sondern unterstützten durch ihre Teilnahme und ihre Spenden den Verein Herzensbrücken.

2 Stunden wurde gemeinsam meditiert, geatmet, gedehnt und gekräftigt - und passend zum Motto wurden herzöffnende Asanas (Yogaübungen) praktiziert. Eine angeleitete Entspannungsübung und gemeinsames Mantra-Singen beendeten die Yogaeinheit und waren zugleich Überleitung zum Party-Teil des Events, bei dem selbstgemachte ayurvedische Speisen und - etwas unyogisch aber sehr gesellig - Gin Tonic serviert wurden.

InnJOYoga sagt DANKE an alle, die durch ihre Teilnahme am Benefiz Event unsere Spendenaktion so tatkräftig und großzügig unterstützt haben. Die Gesamteinnahmen in Höhe von € 1.015,- gehen zu 100% an den Verein www.herzensbrücken.at. Der Verein erfüllt Familien mit schwer erkrankten Kindern den Herzenswunsch nach einer gemeinsamen Auszeit und bringt ihnen ein Stück Normalität in ihr Leben zurück.

Großer Dank gebührt auch der Gemeinde Angerberg, die uns die Turnhalle sowie die Schulküche und Aula kostenlos zur Verfügung gestellt und somit unsere Aktion ermöglicht und unterstützt hat.

Ein riesengroßes Dankeschön von ganzem Herzen - Patricia Kirchinger, Ulrike Hechenblaikner & Sabine Maier von InnJOYoga

Kufstein
Bezirkskrankenhaus

Weitere Informationen & Details:
www.bkh-kufstein.at/openhouse

20 Jahre
Bezirkskrankenhaus
Kufstein

Tag der offenen Tür am 6. Okt. 2019

Highlights

von 10.00 bis 17.00 Uhr

- **Operationssaal inkl. live OP-Simulation**
- **Virtual Reality Brillen** - interaktive Körperreise
- Wunden nähen, Endoskopieren, Schneiden mit dem Laserskalpell und der Glaskörperschere
- Führungen durch Technik und Verwaltung
- Interessante Vorträge und Beratungen
- daVinci® - **robotische Chirurgie**
- **Blutspenden**
- Rotes Kreuz & Samariterbund mit Feldküche, Therapiehunden, Hundestaffel uvm.
- **Einsatzhubschrauber der Flugrettung**
- Kinderbetreuung mit Schminkstation und Hüpfburg
- Greenstorm E-Bike Testcenter
- **Großes Gewinnspiel**
- Musik und kulinarische Verpflegung

Kostenlose Parkplätze in ca. 5 Gehminuten Entfernung: Interspar, M-Preis.

Heizkostenzuschuss

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2019/2020 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. zuschussberechtigt sind alle Personen mit aufrechtem Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG. Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigt sind: • Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung beziehen • BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 910,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.380,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 230,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. Kind
- € 160,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 500,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 340,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig **€ 250,00** pro Haushalt.

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist schriftlich unter Verwendung des vorgesehenen Antragformulars anzusuchen.
Anträge können **bis 30. November 2019** gestellt werden.
Die Formulare liegen beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales und bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde auf und sind im Internet unter https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/soziales/beihilfen/hilfswerk/formulare/ abrufbar.

REDAKTIONSSCHLUSS WEIHNACHTSAUSGABE 2019

Abgabeschluss aller Beiträge und Inserate für die Weihnachtsausgabe der Angerberger Gemeindeinformation ist der **6. Dezember 2019**

Das Redaktionsteam behält sich vor, Artikel die entweder zu umfangreich sind oder zu spät eingereicht werden, entsprechend zu kürzen! Achten Sie bitte auch darauf, Ihre Fotos in der nötigen Qualität bereitzustellen (300 dpi JPG bzw. TIFF), da wir zu gering aufgelöstes Bildmaterial nicht veröffentlichen.

Es ist ganz einfach und funktioniert!

Ein freundliches Kopfnicken, eine Handbewegung, ein kleines Lächeln ... das genügt schon. Ihr Gegenüber, der entgegenkommende Autofahrer – kaum einer wird sich dem Charme der Freundlichkeit entziehen können – außer ganz harte Knochen. Und die tun mir leid!

Ingrid Schweitzer

Die Anrainer der oberen Achleit bedanken sich recht herzlich bei der Gemeinde Angerberg für die Straßenbeleuchtung von Achleit zum Sägewerk Vögele.

Durch die Straßenlaternen ist insbesonders ein sicherer Schulweg gewährleistet.

Heuer fand am 01. September die bereits 101. Gelöbniswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes in Mariastein statt. Dieses traditionelle Treffen zum Gedenken an die Teilnehmer des 1. und 2. Weltkrieges und insbesondere zum Dank an über 70 Jahren Friedenszeit wurde von der Kameradschaft Mariastein-Angerberg-Angath organisiert und abgewickelt. Viele freiwillige Helfer trugen auch durch die Mitorganisation von Vbgm. Kurt Mauracher zu einem gelungenen Fest bei.

Bei dieser Gelegenheit konnte der neue Pfarrprovisor Dr. John Binumon von Wallfahrtskurat Mag. Matthias Oberascher im Pilgerhof der Wallfahrtskirche Mariastein begrüßt werden.

Tigermücken in Tirol weiterhin überwacht

Keine für den Menschen gefährlichen Viren nachweisbar

Invasive Mückenarten können im Gegensatz zu einheimischen Mückenarten gefährliche Krankheitserreger in sich bergen und auf den Menschen übertragen. Darum sollen diesen Mückenarten so wenig Brutplätze entlang der Hauptverkehrsrouten wie nur möglich geboten werden, um eine dauerhafte Ansiedelung zu unterbinden.

In den letzten Jahrzehnten sind invasive Mückenarten weltweit durch Warentransporte und Reisetätigkeiten verschleppt worden, wodurch sie sich seit den 1990er Jahren auch in Europa verbreiten. Dazu gehört die asiatische Tigermücke, eine ursprünglich in den süd- und südostasiatischen Tropen und Subtropen lebende Stechmückenart. Sie kann Überträger von Krankheiten wie dem Zika-, dem Chikungunya- und dem Dengue-Virus sein, die vor allem in den Tropen und Subtropen vorkommen.

Der Stich der asiatischen Tigermücke kann somit Erkrankungen beim Menschen auslösen. Meist treten dabei die Symptome einer Grippe auf. In einigen Fällen können neurologische Probleme hinzukommen. Solche Erkrankungen sind in Österreich jedoch nur bei Fernreisenden bekannt.

Das Land Tirol betreibt seit 2016 gemeinsam mit dem Osttiroler Virologen Gernot Walder ein intensives Überwachungsprogramm, um das Auftreten von invasiven Mückenarten wie der Tigermücke oder der Japanischen Buschmücke zu erfassen. Die Verbreitung der Insekten wird aus südlichen Ländern entlang der Autobahn durch Autoreisen und Transporte erwartet. Asiatische Tigermücken kommen sowohl in städtischen als auch in ländlichen Gebieten vor. Sie sind in Südtirol bereits bis in den Raum Bozen vertreten. Bei diesen Beständen konnten keine

für den Menschen gefährlichen Viren nachgewiesen werden.

2016 wurden in Nordtirol erstmals Tigermückeneier an einem Autobahnrastplatz in Fahrtrichtung Norden entdeckt, wo die Art allerdings nicht bestehen konnte. 2017 und 2018 gab es im Unterinntal und in Osttirol eine Reihe von größeren Eiablagen beider Mückenarten. Trotzdem ist derzeit nicht von einer dauerhaften Ansiedelung in Nordtirol auszugehen, aber die Verteilung der Fundorte sowie der Zeitpunkt des Auftretens schließen die Möglichkeit nicht aus. Dr. Anita Luckner-Hornischer von der Landessanitätsdirektion beruhigt: „Es konnten bei keiner der untersuchten Mücken in Tirol krankheitserregende Viren festgestellt werden. Wichtig ist es, diesen Mückenarten so wenig Lebensraum wie nur möglich zu bieten. Vor allem wohnortnahe sollten die Möglichkeiten zur Eiablage stark kontrolliert werden."

Tigermücken legen ihre Eier bevorzugt in kleine Wasseransammlungen in Astlöchern, Blattachseln von Pflanzen, Bambusstumpfen oder Kokosnussschalen. In der städtischen Umgebung sind es meist verstopfte Regenrinnen, Gullys oder mit Wasser gefüllte Behälter wie Regentonnen, Blumenvasen, Pflanzenuntersetzer, Eimer, Dosen, Flaschen oder Gläser. Besonders attraktiv sind auch im Freien gelagerte Autoreifen. Die Eier können Trockenheits- und Kälteperioden trotzen, brauchen aber Wasser zur Entwicklung, die zwischen wenigen Tagen und zwei Wochen dauert.

Eingeschleppte Mücken sollten in der warmen Jahreszeit so wenig geeignete Brutplätze wie möglich finden. Die Landessanitätsdirektion rät der Bevölkerung entlang der Hauptverkehrsrouten deshalb, kleine Wasseransammlungen in privaten Gärten, aber auch in öffentlichen Bereichen (z.B. Friedhöfen) zu vermeiden und gegebenenfalls zu beseitigen.

WAS KANN DER/DIE EINZELNE UNTERNEHMEN?

Von April bis November jeden noch so kleinen Behälter, in dem sich Wasser sammeln kann, regelmäßig (mindestens einmal/ Woche) entleeren oder umkippen. Planschbecken, Vogeltränken usw. mindestens einmal/ Woche ausleeren und austrocknen lassen.

- Regentonnen dicht abdecken
- Dachrinnen auf Verstopfungen kontrollieren (stehendes Wasser vermeiden!)
- Bieten Sie den Tigermücken keine wohnraumnahen Möglichkeiten für Eiablage

Mehr Informationen unter:
https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/west-nil-virus/vorbeugung/

tirol kliniken

Icone
Innsbruck Cognitive Neuroscience

Studie zum Spracherwerb bei Kleinkindern

Liebe Eltern,

Wir möchten mit unserer Studie besser verstehen, ob und wie sich das Vorhandensein einer Lese- und Rechtschreibschwäche in der Familie auf die Sprachentwicklung des Kindes auswirkt. Wir wissen, dass das Gehirn beim Vorhandensein einer Lese- und Rechtschreibschwäche Änderungen aufweist. Ob man ähnliche Veränderungen auch bei Kleinkindern mit einer familiären Häufung einer Lese- und Rechtschreibschwäche feststellen kann, ist Ziel unserer Studie.
Ein sicheres frühzeitiges Feststellen, d.h. bevor das Kind tatsächlich Lesen und Schreiben lernt, von derartigen Änderungen im Gehirn ist Voraussetzung, um frühzeitig Therapien entwickeln zu können, welche spätere Sprachbeeinträchtigungen vorbeugen oder einschränken könnten.
Um die im Gehirn ablaufenden Prozesse des Spracherwerbs untersuchen zu können, nutzen wir Messmethoden, die auch für Kleinkinder geeignet sind:
Zum einen messen wir die Gehirnströme des Kindes mit der Elektroenzephalographie (EEG). Mit dieser Methode können wir feststellen, wann genau welche Sprachverarbeitungsschritte stattfinden. Zum anderen verwenden wir die Methode der Nahinfrarot-Spektroskopie (NIRS). Diese ermöglicht uns zu beobachten, welche Gebiete im Gehirn an der Verarbeitung von Sprache beteiligt sind. Beide Methoden sind völlig gefahrlos und werden von uns schon seit langem für die Untersuchung von Sprachprozessen bei Säuglingen, Kindern und Erwachsenen angewendet.

Wir suchen für unsere Studie

Familien von 3-24 Monate alten Kleinkindern, bei denen mind. ein Elternteil oder ein Geschwisterkind an einer Lese- und Rechtschreibschwäche leidet

Die Untersuchung dauert inklusive der Vorbereitung 1-1,5 Stunden und findet im Universitätsklinikum Innsbruck (Anichstr. 35, 6020 Innsbruck), Haus 9 (Pavillon), Eingang C statt.
Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen, indem Sie mit Ihrem Kind an unserer Studie teilnehmen.
Falls Sie Interesse an der Teilnahme haben oder vorerst noch weitere Informationen erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei:

LABOR FÜR KOGNITIVE NEUROWISSENSCHAFTEN
ICONE – Innsbruck Cognitive Neuroscience
Univ.-Klinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT INNSBRUCK

neurosprache@i-med.ac.at
Tel. 0043-512-504-26152
Innsbruck Cognitive Neuroscience

Herzlichen Dank!

20 JAHRE

Ihre Immobilienexperten im Bezirk Kufstein

RE/MAX Alpin - Kufstein

Setzen Sie bei der Vermittlung Ihrer Immobilie auf 20 Jahre Erfahrung im Bezirk Kufstein und überlassen Sie die Vermarktung nicht dem Zufall.

Neben Professionalität und hochwertiger Aufbereitung nutzen wir die neuesten Innovationen, um Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis zu verkaufen.

RE/MAX Alpin - Kufstein bietet Ihnen die Möglichkeit einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin in Anspruch zu nehmen.

KOMPETENT... STARK... KUNDENNAH

Vereinbaren Sie JETZT einen unverbindlichen Beratungstermin!

Nutzen Sie
DIE STÄRKE
und das
DIGITALE ANGEBOTS VERFAHREN
der #1

DAVE
innovativ - sicher - fair

RE/MAX Alpin - Kufstein
RB Real GmbH
Kreuzgasse 2
A-6330 Kufstein

✆ +43(0)5372 66 77 4
Mail: office@remax-alpin.at
www.remax-alpin.at

Bundesministerium Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

tirol Unser Land

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

www.zivilschutzverband.at

KATWARN ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

Begrüßung unseres neuen Pfarrers

Pfarrgemeinderats Obfrau Margreth Osl, Pfarrprovisor Dr. Binumon John, Bgm. Josef Haaser (6.v.li.)

Hauptmann Johann Krainthaler, Obfrau Margreth Osl, Pfarrprovisor Dr. Binumon John, Bgm. Josef Haaser

Ein Freudentag in der Pfarre Angath, Angerberg und Mariastein war Sonntag, der 01.09.2019. Pfarrprovisor Dr. John Binumon wurde mit allen Ehren vom Gemeindeamt Angath zur Angather Kirche geleitet, wo er seine erste Messe für diese Pfarre zelebrierte.
Die Musikkapelle Angath, die Schützenkompanie Angath-Angerberg-Mariastein, die Feuerwehren der drei Pfarrgemeinden, Pfarrgemeinderat und der Pfarrkirchenrat, sowie der Gemeinderat und natürlich Josef Haaser als Angather Bürgermeister, sie waren alle gekommen und begleiteten Pfarrprovisor John Binumon zur Kirche, wo Bläser der Musikkapelle das Hochamt musikalisch begleiteten.
Dr. Binumon John stammt aus Indien, Provinz Kerale und wuchs dort mit vier Brüdern und zwei Schwestern auf. Nach der Grundschule trat er in das Priesterseminar ein und absolvierte das Philosophiestudium. Hernach ging Binumon John bis 2006 zum Theologiestudium nach Rom. 2008 schloss er zeitgleich den Magister in Philosophie sowie in Kirche, Ökumene und Religion ab. 2009 wurde er zum Priester geweiht. Seit gut zwei Jahren ist er Doktor der Philosophie. Er wirkte als Priester in Innsbruck, ging aber wieder zurück in seine Heimat und unterrichtete als Professor der Philosophie. Nach einiger Zeit kehrte er wieder nach Tirol zurück. "Ich komme aus einem ganz anderen Land und aus einer anderen Kultur, aber wir alle glauben an den einen Gott und mit seiner Hilfe möchte ich euch auf den Weg des Glaubens führen", so der neue Pfarrprovisor von Angath.

Bild(er) / Text: Wilhelm Maier (wma)

Pfarrprovisor Dr. Binumon John war hoch erfreut über das volle Gotteshaus

- ✓ online auf www.es.angerberg.at
- ✓ per E-Mail erwachsenenschule@angerberg.at
- ✓ telefonisch unter 0664 79 57 577
- ✓ jeweils Barzahlung bei Kursbeginn

Bei ausgebuchten Kursen führen wir eine WARTELISTE!

ANMELDUNG

UNSER ANGEBOT *im Überblick*

Treffpunkt : Tanz	jeden Dienstag
Yoga	DO 12.09.2019
Spiele-Nachmittage	FR 13.09.2019
Lego-Roboter-Kurs für Kinder	FR 13.09.2019
Schackurs für Kinder / Anfänger	DI 17.09.2019
Schachkurs für Jung & Alt / Fortgeschrittene	DI 17.09.2019
Pilates mit Faszientraining	MI 18.09.2019
Power-Workout	MI 18.09.2019
Pilates mit Rückenfitness	MO 23.09.2019
Trommelkurs	DI 24.09.2019
Hausmittel – Intervallfasten	MI 02.10.2019
Modern Line Dance für Anfänger	DO 03.10.2019
Fahrrad-Abenteuer Amazonien Diashow	DO 10.10.2019
Abenteuer Wald für Kinder	SA 12.10.2019
Ausflug Nationalparkhaus Mittersill	SA 12.10.2109
Wege zur Gesundheit Vortrag	DO 24.10.2019
Beckenboden-Gymnastik	DI 05.11.2019
Abenteuer Trunsaal für Kinder	DO 07.11.2019
Selbstgemachte Kosmetik	DI 19.11.2019
Meditation	FR 22.11.2019
Ranzenstick-Kurs	MI 08.01.2020
Ballspiele in Variationen für Kinder	DO 09.01.2020

© werner neururer | www.web-foto-grafik.at

Hotel Gasthof Baumgarten
Familie Osl
A 6320 Angerberg/Wörgl/TIROL
Baumgarten 22
Tel.+43 5332/56212
www.gasthof-baumgarten.at
info@gasthof-baumgarten.at

TIROLER WIRTSHAUS HERBSTKULINARIUM

20.09.2019 – 20.10.2019
Köstliches vom Tiroler Wild, Lamm, Kürbis, Erdäpfel, Äpfel und Zwetschken .....

Freie Termine für Weihnachts - oder Familienfeiern für bis zu 130 Personen möglich.
Gerne reservieren wir für Sie einen Termin in unseren weihnachtlich dekorierten Räumen.

Infos unter
www.gasthof-baumgarten.at

Reservierungen unter
Tel. 05332/56212

EV Angerberg

LM Zielwettbewerb - Sommer 2019 (31.08. und 01.09.)

Der EV Angerberg beeindruckte wieder bei der Landesmeisterschaft im Zielbewerb. Den Auftakt zum Goldsegen lieferte Katharina Triendl in der Juniorinnen-Klasse U23 mit 293 Punkten. Der Sonntag beginnt mit einem klaren Sieg durch beachtliche 318 Punkte von Reinhard Gasser bei den Senioren. Unangefochten bleibt Medaillengarant Matthias Taxacher (488 Punkte). Auch Georg Stöckl spielte sich im Finale auf Platz 2. Michael Ederegger gesellt sich zum Siegerfoto mit Platz 4. Die Klasse der Damen ist eine klare Sache für Katharina Triendl. Mit hervorragenden 302 Punkten in der Vorrunde (439 Endergebnis) war ihr die zweite Goldmedaile nicht zu nehmen.
Die Funktionäre des TLEV würdigten die reibungslose Durchführung des Bewerbes durch den EV Angerberg unter der Leitung von Obmann Peter Gschwentner.

Int. DUO Herren Fiecht Vomp - 07. Juli

Nach Platz 1 und 2 in den Vorjahren holten Walter Guggenberger und Toni Bramböck in Pax wieder den Titel.

ESV Ramsau - 20. Juni

Souveräner Sieg des EV Angerberg beim Einweihungsturnier der neuen Halle des ESV Ramsau/Zillertal mit den Schützen Peter Gschwentner, Walter Gruber, Georg Stöckl, Christoph Ellinger!

Alpenliga-CUP Gruppe 5 - 02. Juni

Nach missglücktem Start in die Alpenliga 2019 permanent gesteigert und am Ende doch den Sieg geholt: Walter Guggenberger, Manfred Stane, Pfohl Martin, Pfohl Hans-Joachim, Hans Sulzenbacher, Gerhard Aschaber und Anton Bramböck.

Unsere Mannschaft 3 mit den Spielern Toni Bramböck, Walter Guggenberger, Manfred Stane, Martin Pfohl und Hans Pfohl schafften im Sommerbewerb den Aufstieg von der untersten Liga in einem Zug bis in die Landesliga (Unterliga – Oberliga - Landesliga).

Obst- und Gartenbauverein Angerberg

Baustelle Mosterei

Für die Apfelsafterzeugung musste wegen der Neuanschaffung einer Zentrifuge die Sanierung der Mosterei in Angriff genommen werden. Nach der Verlegung der neuen Anschlüsse wurde der schon sehr beanspruchte Fliesenboden durch einen Industrieboden ersetzt, sowie der hintere Raum, der bis dahin noch einen Erdkeller enthielt, betoniert, die Wände verfliest und für die Aufstellung der Zentrifuge adaptiert. Auch der Gasanschluss wurde nun endlich erledigt.
Schwerstarbeit leisteten beim Aus- und Einräumen der Geräte der Mostpresse und allen anderen Arbeiten wie Abschleifen des Fliesenbodens, Betonieren usw. Anton Peer, Hansl Happacher, Sepp Scheer und Max Pfandl. Die Wandverfliesung im hinteren Raum übernahmen Marlies und Franz Schregauer. Seppä Felderer stand wie immer jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.
Vielen herzlichen Dank den fleißigen Arbeitern und Helfern!
Auch an die Gemeinde ein Dankeschön für das Einstellen der Geräte im alten Bauhof.
Die Mosterei ist mittlerweile wieder in Betrieb!

Vereinsausflug - 30. Juni 2019

Bei Traumwetter startete der angenehm gekühlte, bis auf den letzten Platz besetzte Bus Richtung Südtirol, wo heuer der Besuch der Raffeiner Orchideenwelt auf dem Programm stand. Die Fahrt über den Brenner verlief staufrei, und die Orchideenwelt wurde pünktlich zur vereinbarten Führung erreicht. Unter dem Motto „Erleben mit allen Sinnen“ staunten die Orchideenliebhaber über die Erlebniswelt. Nicht nur die Einzigartigkeit der exotischen Schönheiten, auch die Struktur der Anlage mit Seenlandschaft, Wasserfall und Teich mit Kois faszinierte die Besucher.

Bei fast tropischen Temperaturen konnten bei der äußerst interessanten Führung die unterschiedlichsten Orchideenarten bewundert und bildlich festgehalten werden. Das Mittagessen fand ebenfalls gleich hier statt. Einige Besucher konnten nicht widerstehen, etliche zum Kauf angebotene Orchideen nach Hause mitzunehmen, wofür Obfrau Andrea schon mit Körben zum Einstellen in den Bus vorgesorgt hatte.
Auf der Rückfahrt konnte jeder beim Halt in Sterzing das Städtchen auf eigene Faust erkunden und das obligate Eis genießen.

BMK Angerberg-Mariastein

Dass wir immer am Ball bleiben, bewiesen wir mit der Matchballspende am 30.05. beim Spiel des SV Angerberg.
Zur Fronleichnamsprozession in Mariastein kamen alle Dorfbewohner und diverse Fahnenabordnungen von Mariastein und den umliegenden Gemeinden zur Wallfahrtskirche. Nach dem Einmarsch und der Hl. Messe im Schlosshof fand der Umgang durch den Ort statt. Ein einstündiges Marschkonzert komplettierte die Traditionsveranstaltung. Mit einer Fahnenabordnung nahmen wir am eigentlichen Fronleichnamssonntag in Angath an der Prozession teil.
Das 3-tägige Bezirksmusikfest des Musikbezirks Kitzbühel gestalteten wir mit den anderen Musikkapellen des „TVB Ferienregion Hohe Salve“, am 05.07. in Kelchsau. Nach dem Einmarsch gab es Kurzkonzerte der teilnehmenden Kapellen und ein Konzert der Militärmusik Tirol.
Im Juli und August fanden in Angerberg wöchentlich und alle 2 Wochen in Mariastein die Platzkonzerte statt. Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, die uns so zahlreich die Treue halten.
Zwei Stunden konzertierten wir beim 8. Dorffest in Angath.
Am darauffolgenden Sonntag (28.07.) verabschiedete sich Pfarrprovisor Monsignore Peter Paul Kahr bei der Pfarrgemeinde, etlichen Vereinen und Institutionen mit einer Hl. Messe in den wohlverdienten Ruhestand.
Als Auftakt „unseres“ Bezirksmusikfestes rief OM und Stabführer Johann Mösinger zu einer Marschierprobe. Tags darauf nahm eine Fahnenabordnung an der abendlichen Feldmesse teil. Am 04.08. beteiligten wir uns mit 20 anderen Musikkapellen und Festwägen am farbenfrohen Festumzug durch Söll. Im Festzelt ließ man das „Musigfest 2019“ gemütlich ausklingen.
Auswärts zu konzertieren hat immer einen besonderen Reiz. Am 22.08. spielten wir auf Einladung der dortigen Musikkapelle in Zell am Ziller.
Die Gelöbniswallfahrt in Mariastein am 01.09.2019 war der Höhepunkt des ÖKB, welcher mit zahlreichen Fahnenabordnungen der Bünde des Bezirks und der Ehrenkompanie aus Brandenberg begangen wurde. Musikalisch gestalteten wir die Messe und konzertierten im Festzelt.
Zeitgleich empfing eine Abordnung unserer Musikkapelle mit zahlreichen anderen Vereinen den neuen Pfarrprovisor Dr. Binu John in Angath.
Am Frautag in Mariastein feierten wir mit Pfarrer Mag. Oberascher und vielen Gläubigen die Hl. Messe und nahmen an der Prozession teil. Ein Marschkonzert, die vom Kirchenchor vorbereiteten Brote, Kuchen und die traditionellen „Weinbeerweckerl“ machten wie jedes Jahr diesen Sonntag zu etwas ganz Besonderem.
Für die BMK Angerberg-Mariastein Schriftführer Franz Osl

30. Almabtriebsfest in Angerberg

Bei strahlendem Sonnenschein fand heuer der Almabtrieb vom Buchacker statt. Zahlreiche Besucher kamen zum Ziederberghof um vor herrlicher Kulisse die geschmückten Almtiere vom Unterbacher Bauern Peter Gastl zu bewundern. Daneben wurden die Gäste kulinarisch mit Zillertaler Krapfen und anderen Köstlichkeiten verwöhnt. Für die passende Musik sorgten „De Oan“ und für taktvolle Einlagen mit den Fuhrwerks-Peitschen die „Goaßelschnalzer“ aus Bayrisch Zell. Die Bäuerinnen und Bauern von Angerberg lieferten somit wieder einen gelungenen Beitrag zur Erhaltung von gelebtem Brauchtum, der den Besuchern und Gästen aus Nah und Fern sicher in bleibender Erinnerung sein wird.

Feuerwehr

Gaudibewerb der Freiwilligen Feuerwehr Angath

Am 7. September rückte die Freiwillige Feuerwehr Angerberg mit der Bewerbgruppe 1 zu 8 Mann zum Gaudibewerb der Freiwilligen Feuerwehr Angath aus. Nach intensivem Training erreichten sie Platz 3.

Grundausbildung

Die Grundausbildung absolvierten in der Landesfeuerwehrschule Tirol in Telfs: Lukas Osl, Josef Kruckenhauser, Markus Ellinger
Wir gratulieren unserem Nachwuchs!

JUKIE
Bücherei Angerberg

Wir haben nicht nur viele neue Bücher besorgt, sondern auch 2 Tonieboxen und verschiedenste Tonies zum Ausleihen.
Wer sie noch nicht kennt: Dabei handelt es sich um eine robuste, kinderleicht zu bedienende Weiterentwicklung der Kinder-CDs für die Kleinsten ab 3 Jahren. Mit dem Aufstellen der Tonie-Figur auf den Tonie-Würfel wird das Hörbuch gestartet.
Ebenfalls aufgestockt wurde unsere Auswahl an englischen Romanen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch am Mittwoch oder Freitag zwischen 16 und 19 Uhr!
www.jukie-angerberg.bvoe.at

Jahreshauptübung

Jahreshauptübung 2019 am 25. Oktober um 19.00 Uhr mit Sirenenalarm
Übungsobjekt: Waldbrand Embach 167
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Schlauch ziehen

Am 20.07. rückten 6 Mann zur Schlauchzieh-Meisterschaft aus, welche im Rahmen eines Festwochenendes von unseren Kameraden der Feuerwehr Niederbreitenbach ausgerichtet wurde. Sie erreichten Platz 5.

Yoga mit InnJOYoga

InnJOYoga bietet wöchentlich 6 Yogakurse in Angath & Kufstein - auch an Feiertagen & Schulferien.

Komm auf die Matte und erfahre die positive Wirkung von Yoga für dich. Du entscheidest ob du es beim DownTempo Yoga eher ruhiger angehst oder deinen Körper mit VinyasaFlow Yoga stärkst.
So oder so findest du tiefe Entspannung und Zeit nur für dich!

VinyasaFlow bzw. DownTempo - 10er Block € 80 / Einzeleinheit € 10
Schwangerschafts-Yoga - 5er-Block € 60

Yogamatten, Blöcke und Gurte sind vorhanden und können gratis genutzt werden.

InnJOYoga das sind Ulli, Sabine und Patricia. Wir sind international YogaAlliance zertifiziert. Alle 3 lieben wir Yoga und wollen unsere Freude mit dir teilen.

Infos auf www.facebook.com/innjoyoga oder 0677 624 90 515
Jederzeit gerne gratis schnuppern!

Zwergenland Angath
VinyasaFlow
MI 19:30 - 21:00
FR 18:00 - 19:30

DownTempo
SO 18:00 - 19:30

Schwangerschafts-Yoga
MI 17:30 - 19:00

Kindergarten Stadt Kufstein
VinyasaFlow
DI 18:00 - 19:15
DI 19:30 - 20:45

Ausflug des Seniorenhoagascht der Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein

Bei herrlichem Wetter fuhr ein mit gut gelaunten Senioren vollbesetzter Bus in die Wildschönau. In der Oberauer Antoniuskapelle feierte unser Pfr. Msgr. Mag. Peter Paul Kahr mit uns die Hl. Messe. Danach ging es nach Thierbach zum Traditionsgasthaus Sollerer, wo wir uns mit Kaffee und hausgemachten Torten verwöhnen ließen. Anschließend verabschiedeten wir unseren Herrn Pfarrer und bedankten uns für die schönen Seniorenmessen und Krankensalbungen. Wir wünschten ihm alles Gute, viel Gesundheit für seinen neuen Lebensabschnitt. Ein herzliches Dankeschön allen die beigetragen haben, besonders den beiden Sängerinnen Christl Guggenberger und Margreth Felderer, dass es ein netter, gemütlicher Nachmittag wurde.

Landjugend Ausflug 2019

Es trafen sich über 30 Mitglieder zum alljährlichen Ausflug. Wir starteten mit dem Bus Richtung Oberland. Auf dem Weg machten wir Halt im Trofana Tyrol für eine Pause bevor wir uns ins kühle Nass stürzten. Eigentlich wollten wir noch einen Stopp am Reschensee einlegen. Da alle Busparkplätze belegt waren, sahen wir den berühmten Kirchturm nur im Vorbeifahren. Voll motiviert kamen wir beim Rafting-Unternehmen in Saring an. Nach einer kurzen Einschulung ging es dann auch gleich auf die Etsch, anfangs noch ruhiger, aber später wurden die Wellen stärker. Die Bootsführer starteten auch einige Spielchen, wobei die meisten dann mangels Gleichgewichts im Wasser landeten. Nach einigen Kilometern Rafting und auch Wildwasserschwimmen waren wir wieder in trockener Kleidung auf trockenem Boden, aber die warme Dusche im Meraner Hotel war dennoch eine Wohltat. Anschließend trafen wir uns zum Abendessen im Forsterbräu. In kleinen Grüppchen erkundeten wir das Nachtleben von Meran. Wir hatten die Erlaubnis vom Hotel erhalten, den Pool auch nachts zu nützen, so ließen einige Mitglieder diese Gelegenheit natürlich nicht aus.
Nach dem Frühstück ging es mit dem Bus weiter nach Bozen, auf das Schloss Sigmundskron. Dort besuchten wir eines der Messner Mountain Museen. Dieses Museum zeigt einerseits einen Teil der Südtiroler Geschichte, die mit dieser Burg verbunden ist, aber auch viele Expeditionen von Extrembergsteiger Reinhold Messner selbst. Nach der Erkundung der Burg- und Festungsanlage ging es nach Hause. Als Abschluss, fast schon Tradition, fuhr uns der Bus zum Gasthaus Blick ins Inntal, wo wir den Ausflug Revue passieren ließen.

Spenden für den guten Zweck

Einen Teil der Einnahmen unserer Veranstaltungen nutzen wir immer für einen guten Zweck. Dazu fuhren unsere Ortsleiterin Alexandra und Kassier Peter mit einem selbstgebastelten Spendenbild nach Innsbruck, um den Verantwortlichen der Kinder-Krebs-Hilfe Tirol die Spende von insgesamt € 1.400,- zu überreichen.

Verabschiedung Pfarrer

Am 29. Juli verabschiedeten wir uns von Pfarrprovisor Monsignore Peter Paul Kahr. Nach der festlichen Abschlussmesse in Angath gab es eine kleine Agape beim Gemeindesaal. Wir bedankten uns für die Zusammenarbeit und seine Besuche bei unseren Jahreshauptversammlungen und Veranstaltungen.

Dankeschönessen

Das Dankeschönessen vom heurigen Landjugendball feierten wir am 13. Juli beim Agerhof in Söll. Nach einem leckeren Grillbuffet stießen wir mit den fleißigen Helfern auf eine großartige Ballnacht an. Es wurde den ganzen Abend getanzt, gelacht und gefeiert!

Schützengilde Angerberg

Gildenmeisterschaft 2018/2019 am Berg Isel

Unsere erfolgreiche Luftgewehrsaison wurde auch im heurigen Jahr mit der Siegerehrung der Gildenmeisterschaft 2018/2019 abgeschlossen.

Gildenmeister 2018/2019:
stehend frei Herren - Wolfgang Oberhauser
stehend frei Damen - Sonja Strillinger
stehend frei Senioren - Martina Strillinger
stehend frei Jungschützen - Daniela Osl
stehend aufgelegt Hobbyklasse - Heidi Oberhauser
stehend aufgelegt Jugend 1 - Eva Casazza
stehend aufgelegt Jugend 2 - Christoph Hochstaffl

Wir gratulieren allen unseren Schützen zu ihren ausgezeichneten Ergebnissen und danken allen fleißigen Helfern insbesondere Wolfgang & Heidi Oberhauser für ihren Einsatz.

Peer holt Silber bei Europaspielen

Bei den Europaspielen in Minsk von 22.06.-27.06. zeigte unser Aushängeschild Franziska Peer wieder einmal ihre hervorragende Form. Sie holte sich im Mixed Team Bewerb mit dem Kleinkaliber gemeinsam mit Bernhard Pickl die Silbermedaille.

Im Kleinkaliber 3x40 Bewerb schaffte Franziska es als 8. ins Finale und konnte sich in diesem sogar noch auf den 6. Platz vorkämpfen.
Weitere Platzierungen: 15. Platz 10m Luftgewehr Mixed Team, 16. Platz 10m Luftgewehr Frauen

MAX 500 Jubiläums-Landesschießen

Von 04.05.-16.06. fand das Tiroler Landesschießen zu Ehren des 500. Todestages von Kaiser Maximilian in insgesamt 26 Gilden Nord- und Osttirols statt. Natürlich wollten wir daran teilnehmen und ein wertvolles Abzeichen holen.

Moritz Unterpertinger und Martina Strillinger holten sich das Goldene Abzeichen, Christoph Hochstaffl, Mehmet Can Coban, Leya Perthaler, Daniela Osl, Edi Unterpertinger, Heidi & Wolfgang Oberhauser und Sonja Strillinger holten sich das Meisterschützen-Abzeichen.
Bei insgesamt fast 3.000 Teilnehmern können wir besonders stolz darauf sein, dass sich Sonja Strillinger in der Klasse Gilden Frauen/Männer den Sieg holte. Bei den Jungschützen in der Klasse Jugend 1 kam Christoph Hochstaffl auf den 5. Platz.
Sonja durfte bei der Siegerehrung am 06.07. in Thaur dabei sein und holte sich dort ihren wunderschönen Preis ab.

Kaiserjägerschießen am Berg Isel

Am Samstag, den 15.06., fand am Berg Isel wieder das traditionelle Kaiserjägerschießen statt.
Unsere Gilde wurde bei diesem Traditionsbewerb von Wolfgang Obrist, Sonja Strillinger und Heidi & Wolfgang Oberhauser vertreten.
Im heurigen Jahr konnten sich unsere Schützen stark verbessern und durften sich über den ausgezeichneten 115. Platz unter gesamt 177 Mannschaften aus 17 Nationen freuen.

Bezirksjungschützenausflug

Der Bezirksschützenbund veranstaltete einen Ausflug zum Alpine Coaster in Imst. Auch unsere Gilde war stark vertreten durch Dominik Lechner, Rüya & Ediz Kizildogan, Leya Perthaler, Christoph Hochstaffl, Sonja Strillinger und Heidi & Wolfgang Oberhauser.

Nach 2 Fahrten mit der längsten Sommerrodelbahn der Welt und einer kurzen Wanderung zur Latschenhütte blickten unsere Schützen auf einen aufregenden Tag zurück.
Vielen herzlichen Dank an den Bezirksschützenbund Kufstein!

Hoher Besuch in der Schützengilde

Als Highlight unseres Abschlusstrainings vor der Sommerpause besuchte uns der Kapitän des österreichischen Volleyball Nationalteams - Peter Wohlfahrtstätter. Nach einem intensiven, gemeinsamen Gleichgewichts-Training begannen unsere Jungschützen mit dem Schieß-Training.
Auch Peter durfte sein Können unter Beweis stellen. Es zeigte sich, dass er auch im Schießen ein wahres Naturtalent ist.
Anschließend stellte er sich für ein Selfie mit unseren Jungschützen zur Verfügung.

Danke an alle Jungschützen und natürlich auch an Peter, dass er sich für uns Zeit genommen hat!

Nachwuchs startet ins Heimspiel-Wochenende

Am 07. September spielten neun Mannschaften der U8-Gruppen C gegen D in zwanzig zum Teil spannenden, zum Teil unterhaltsamen Spielen am Sportplatz Angerberg.
Unsere neu formierte U8 stand das erste Mal bei einem Turnier zusammen am Platz und wehrte sich mit viel Einsatz und Teamgeist gegen die gegnerischen Mannschaften. Am Ende des Tages stehen drei Niederlagen - zwei davon knapp - und zwei Unentschieden zu Buche.
Dann spielte unsere SPG Unterland U9 A gegen die Altersgenossen des SK Ebbs. In einer recht einseitigen ersten Halbzeit zeigte unsere U9 Nachwuchsfußball vom feinsten, unser Team spielte sich mit Doppelpässen, Kombinationsfußball und Seitenverlagerungen durch die Reihen der Ebbser und ging mit einer 12:0 Führung nach 25 Minuten in die Halbzeitpause.
Dem hohen Tempo der ersten Halbzeit geschuldet musste unsere U9 in der zweiten Halbzeit einen Gang zurückschalten und ließ den Altersgenossen aus Ebbs etwas mehr Spielraum. Endstand nach 50 Minuten Spielzeit 18:1 für unsere SPG Unterland U9 A.
Nach einem langen Tag am Sportplatz Angerberg bedanke ich mich bei allen Mannschaften, Trainern, mitgereisten Eltern und allen, die am heutigen Tag dabei waren und geholfen haben.
Außerdem Gratulation an unsere Mannschaften und Trainer!
NWL Dominik Feldkircher

INNsiders auf dem Weg zu EM und WM

INNsiders auf dem Weg zu Europa- und Weltmeisterschaften

Der Sommer war für die Spieler des Frisbeevereins INNsiders ein großer Erfolg. Über 10 Vereinsmitglieder nahmen in verschiedenen Divisionen und Altersklassen mit dem Nationalteam an den Europa- und Weltmeisterschaften im Ultimate Frisbee teil. Die INNsiders selbst nahmen bei der Vorrunde zur Club-Europameisterschaft in Tschechien teil und erreichten dort überraschend den großartigen 5. Platz in der Mixed Division!
Bei der Europameisterschaft der Allgemeinen Klasse in Ungarn Ende Juni waren die INNsiders Nationalteamspieler in allen 3 Divisionen (Herren, Damen, Mixed) vertreten und erreichten den 5. Platz in der Mixed Klasse, den 6. bei den Herren, sowie den 12. bei den Damen. Das Damenteam wurde außerdem als zweitfairstes Team ausgezeichnet.
Später im Juli, wurden die Herren der U24 bei den Weltmeisterschaften in Heidelberg 11.
Auch der Nachwuchs der INNsiders konnte in den U17 und U20 Damenklassen in Polen mit spielerischer Leistung aufzeigen. Beide erreichten den 6. Platz. Hier wurde die U20 Mannschaft als drittfairstes Team ausgezeichnet.

Foto bei der Vorrunde zur Club-Europameisterschaft aufgenommen von StudioPospichal

Text und Kontakt:
Viktoria Keil, Tel.: 0664/3998460
innsidersfrisbee@gmail.com

Sommerfest

Zum Abschluss unseres Betreuungsjahres veranstalteten wir am 28. Juni 2019 unser Sommerfest. Bei strahlendem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen versammelten sich zahlreiche Knirpse-Kinder mit ihren Familien in unserem Garten.
Nach der Begrüßung aller Anwesenden und einer kurzen Ansprache durch Gruppenleiterin Ines wurde das reichhaltige Buffet eröffnet. Herzlichen Dank allen helfenden Händen, die für dieses Fest besondere Köstlichkeiten vorbereitet hatten.
Während sich die Kinder am Spielplatz austobten, konnten sich die Erwachsenen in gemütlicher Atmosphäre ungestört miteinander unterhalten und austauschen. In der Zwischenzeit wurden wir von den angehenden Kindergartenkindern mit einem Lied, Blumen und Geschenken überrascht. Würstchen und Gebäck rundeten den gelungenen Nachmittag ab.
Beim Abschied durfte jedes Kind voller Stolz sein selbstgebasteltes Insektenhotel mit nach Hause nehmen. So wurde auch das diesjährige Sommerfest für alle Kinder und Eltern zu einem schönen, gemütlichen und vor allem unvergesslichen Ereignis.

Wandertag

Am 11. Juni 2019 war das Ausflugsziel der Bauernhof von Betreuerin Monika. Dieser gemeinsame Ausflug ist immer ein ganz besonders aufregendes Highlight.
Bei optimalem Wetter und perfekt für die Wanderung vorbereitet, machten wir uns mit 19 Kindern auf den Weg. Bei der ersten Rast am Waldesrand stärkten wir uns mit einer leckeren Jause. Anschließend galt es den hindernisreichen Abstieg über das sogenannte „Wurzal“ zu bewältigen.
Sobald wir mit der Kinderschar beim „Thalenhof“ ankamen, erkundeten wir gemeinsam verschiedene Spielmöglichkeiten und entdeckten allerlei Tiere. Besonders mutige Knirpse durften sogar mit Betreuerin Monika die Alpakas füttern. Zu Mittag gab es Würstel mit Brot und als Nachspeise ein kleines Eis.

Der abschließende Höhepunkt war die Rückfahrt mit dem Linienbus. Ein erlebnisreicher Tag voller Eindrücke und viel Spaß ging zu Ende.

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL
Angerberg-Angath-Mariastein
A-6320 Angerberg, Linden 3
Tel. u. Fax 05332/56660
E-Mail: sgs.angerberg@aon.at

Umstellung digitale Pflegeplanung

Zusätzlich zum Programm Ilogs-Mocca wagten wir nun den nächsten Schritt mit dem Folge - Modul „digitale Pflegeplanung GRIPS“. Doris und Agnes ließen sich in Innsbruck schulen und machen sich nun gemeinsam an die Umsetzung. Nun gilt es, die vielen Daten einzugeben – ab dann gibt es nur noch digitale Dokumentationen und Planungen.

Nein, wir waren nicht in der Karibik und auch nicht am Gardasee, wenn auch die heißen Temperaturen und das Drumherum darauf schließen ließen. Unser Ziel für einen gemeinsamen Abend war der Reintalersee – essen, trinken, reden, lachen, den Fischern zusehen – fein wars.

BIO Einkaufen im Grünen
Geschenke mit Nachhaltigkeit,
Bio-Naturkosmetik, Holzartikel Olive,
Zirbe & Buche, Bürsten, Traditionelle
Hausmittel, Entsäuerung, Kräuter, Tee,
Honig, Duftkissen, Tiroler Schokolade,
Glücksbringer, fruchtige Bio-Weine,
Sonnentor Produkte und mehr...

WAHRE LEBENSWERTE®

www.wahrelebenswerte.at • Schneiderhof • Strass 20 • Angerberg • Mo-Do 8-17Uhr • Fr 8-13 Uhr

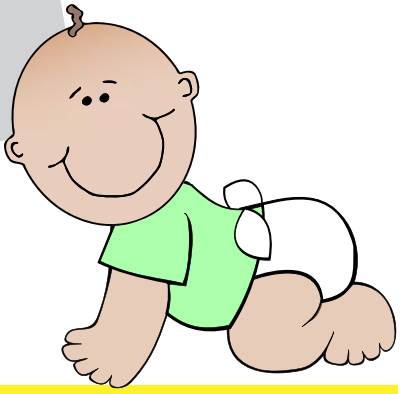
MITANAND
SOZIALE VISION Angerberg·Angath·Mariastein

Café Lebensfreude – immer wieder aufs Neue ein gemütlicher Nachmittag zum Kennenlernen, alte Bekannte wieder zu treffen, sich zu unterhalten und ein Gasthaus zu besuchen. Am 29. Mai verweilten wir im GH Kammerhof in Angath. Helmut unterstützte uns mit dem Dorftaxi, somit hatte er einen langen Dienst, einigen war es um 18 Uhr immer noch zu früh heimzufahren.
Am 18. Juli war GH Baumgarten unser Ziel, vor der Sommerpause wollten wir uns auf jeden Fall noch einmal treffen. Falls jemand einen Nachmittag gemeinsam mit uns verbringen möchte – jeder ist herzlich willkommen – ob jung oder betagt – bitte sich einfach im Sprengelbüro nach dem nächsten Termin erkundigen!

Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept

Der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg beschloss in seiner Sitzung vom 18.03.2019 die 2. Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes.
Das Raumordnungskonzept dient der geordneten räumlichen Entwicklung der Gemeinde und ist auf einen Zeitraum von 10 Jahren ausgelegt. Mit der Ausarbeitung der zweiten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes wurde das Raumplanungsbüro Filzer.Freudenschuß aus Wörgl beauftragt.
Allfällige Anträge hinsichtlich zukünftiger baulicher Entwicklungen können noch bis Ende des Jahres im Gemeindeamt Angerberg eingebracht werden.

Für Eltern mit Babys und Kleinkindern, die zwischen 1.1.2018 und 31.8.2019 geboren sind!



Einladung zum

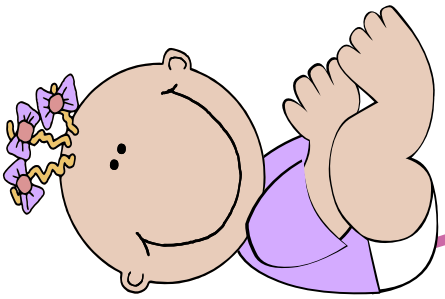
1. BABY- und KLEINKINDER-EMPFANG

in die JUKIE-Bücherei (VS Angerberg)
am Samstag, 12. Oktober um 09.30 Uhr

- LESE.START-BUCH & JAHRESKARTE für die JUKIE-Bücherei kostenlos
- Infos über Betreuungsmöglichkeiten
- gemütliches Beisammensein mit Jause

JUKIE Bücherei Angerberg

ERWACHSENEN SCHULE ANGERBERG MARIASTEIN



Info-Hotline Erwachsenenschule
Angerberg-Mariastein
0664/79 57 577

malerea

malermeister.erharter.alexander

Erharter Alexander

Tel. 0676/9382691
Unholzen 90, 6320 Angerberg

- Malermeister seit 2005
- Selbständig seit 2011
- Ein weiterer Mitarbeiter seit 2019

Lust auf Neugestaltung, Farbe oder Renovierung?

Unsere Leistungen:

- Raum- und Fassadengestaltung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Spachtel- und Verputzarbeiten
- Vollwärmeschutz

Vorher

Nachher

Sommerplatzkonzerte

Herzlichen Dank an die Bundesmusikkapelle Angerberg/Mariastein für die Durchführung der gut besuchten Platzkonzerte sowie bei den fleißigen HelferInnen.

Treue Gäste

Foto: Silvia Seebacher

Auch diesen Sommer durften wir uns bei zahlreichen Stammgästen für ihre Treue bedanken.
Wir danken
Familie Heitz für 20 Jahre,
Familie Lork für 20 Jahre,
Familie Baßler für 25 Jahre und
Familie Straub für 35 Jahre.

Ganz besonderer Dank gilt der Familie Altstidl für 55 Jahre Treue zum Angerberg.
Der Tourismusverband bedankt sich recht herzlich bei den Jubilaren für ihre Treue sowie bei den Vermietern für ihre herzliche Gastfreundschaft.

LiftbetreuerIn für den Kinderskilift Pfaring gesucht!

Der Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve sucht eine Liftbetreuung für den Pfaringlift im Winter 2019/20. Geringfügige Anstellung von Dezember bis März je nach Schneelage, ca. 7h/Woche.

Kontakt: Silvia Seebacher, Infobüro Wörgl, Innsbrucker Straße 1, 057 507 7011, seebacher@hohe-salve.com

Öffnungszeiten TVB Büro Angerberg Herbst 2019 • Mittwoch 08.30 – 11.30 Uhr • Der SB-Bereich ist von 07.00 - 23.00 Uhr zugänglich.

Terminkalender 2019

Datum	Zeit	Thema	Ort/Treffpunkt
So, 06.10.2019	10.00 Uhr	Erntedank mit anschl. Pfarrfest	Pfarrkirche Angath
Fr, 18.10.2019	14.30 Uhr	bis 17.00 Uhr – Problemstoffsammlung	Recyclinghof
Sa, 19.10.2019	20.00 Uhr	Oktoberfest BMK Angerberg/Mariastein	Dreiklee Angerberg
Fr, 25.10.2019	19.00 Uhr	Jahreshauptübung der FF Angerberg	Embach 167
Fr, 25.10.2019	20.00 Uhr	Herbstzeit losn	Dreiklee Angerberg
So, 27.10.2019	10.00 Uhr	Jubelsonntag	Pfarrkirche Angath
Fr, 08.11.2018	17.30 Uhr	Martiniumzug der Kindergartenkinder	Dreiklee Angerberg
Do, 21.11.2019	19.00 Uhr	Tanzabend	GH Blick ins Inntal
Sa, 23.11.2019	20.00 Uhr	Party vuan Peaschtln	Dreiklee Angerberg
So, 24.11.2019		Cäcilienmesse	Pfarrkirche Angath
Do, 05.12.2019	18.00 Uhr	Nikolaus- und Perchtenumzug	Dorfplatz Angerberg
Fr, 29.11.2019		Adventbasar der Volksschule	Dreiklee Angerberg

Dauerveranstaltungen:

Wochentag	Uhrzeit	Thema	Ort
Jeden Montag	Ab 18.00 Uhr	Jugendtraining der Schützengilde	Schützenheim Angerberg
	18.30 – 19.30 Uhr	Beweglich bleiben – Gesundheitsgymnastik	Gemeindesaal
Jeden Dienstag:	14.00 – 15.30 Uhr	Senioren-Tanz	Gemeindesaal
	18.30 – 19.30 Uhr	Lauf- und Walkingtreff	Sportzentrum Angerberg
Jeden 1. Mittwoch im Monat	9.30 Uhr	Rosenkranz	Friedenskapelle
Jeden Freitag	Ab 18.00 Uhr	Saisonmeisterschaft Für Jung und Alt	Schützenheim Angerberg

Goldene Hochzeiten

v.l.n.r.: Bezirkshauptmann Dr. Christoph Platzgummer, Tuula und Robert Gratt, Theresia und Rainer Senk, Rosa und Johann Strillinger, Johanna und Josef Peer, Bürgermeister Walter Osl.

Vier Goldene Hochzeiten waren Anlass genug, im Gasthof Baumgarten eine Feierstunde für die Jubelpaare auszurichten. Bezirkshauptmann Dr. Christoph Platzgummer und Bürgermeister Walter Osl freuten sich, die Ehrengabe des Landes übergeben zu dürfen.

GEBURTEN

Geboren wurden:

- ein Lukas der Bianca Moser
- ein Gabor der Erzsebet und dem Andras Boros
- ein Samuel der Jessica und dem Marco Bertignol
- ein Matteo der Renate Silberberger und dem Markus Mißliger
- ein Henri der Daniela und dem Florian Steinbacher
- eine Christina der Weronika Janczyk und dem Michele Pirola

Standesfälle

JUBILÄEN

90. Geburtstag

Josef Sappl

Günther Rudorfer

85. Geburtstag
Johann Osl

80. Geburtstag

Olaf Mattke

Johann Huber

Johann Seyer

75. Geburtstag
Roswitha Neunteufel
Peter Gastl
Christine Osl
Christina Scheffold
Martha Mösinger
Franz Messner

SILBERHOCHZEIT

- Emel und Haydar Aksel
- Katharina und Robert Gschwentner
- Anna und Albert Wibmer

IM STILLEN GEDENKEN

- Emma Perthaler
- Anna Perthaler
- Johann Unterguggenberger
- Doris Sessum-Unterberger

GASTBETRIEBE

Gasthof Baumgarten	Tel. 05332/56212	Mittwoch Ruhetag, täglich ab 16.00 Uhr; Sa, So, Feiertage ganztags offen
Gasthof Blick ins Inntal	Tel. 05332/56389	täglich von 10.00 bis 24.00 Uhr geöffnet, Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Kraftquelle Seminarhotel Schlossblick	Tel. 05332/56329	Küche Mi – So 11.30 – 14.00 und 18.00 – 20.00, Mo, Di geschlossen
Gruber's, Unholzen 35	Tel. 0680/3324628	Montag und Dienstag Ruhetag, Mittwoch bis Sonntag 08.00 – 18.00 Uhr
Almgasthof Buchacker	Tel. 0664/53804234, 0676/5409882	

GESCHÄFTE & BANKEN

Kaufhaus Braunegger und Poststelle	Tel. 05332/56580	Montag bis Samstag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Wahre Lebenswerte, Strass 20	Tel. 05332/56517	Mo bis Do: 08.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, Fr: 08.00 bis 13.00 Uhr
Naturkiste	Tel. 05332/56617	Telefonische Bestellungen Montag 08.00 – 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr Onlinebestellungen bis Montag 17.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr kostenlose Selbstabholung am Lindenhof
Friseur Haarwelt Alice Strillinger	Tel. 0676/3209798	Dienstag bis Freitag nach tel. Vereinbarung
Raika Angerberg	Tel. 05372/200-0	Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr; nachmittags geschlossen

ARZT & APOTHEKE

Ordinationszeiten	Unholzen 140, Tel 05332/54005, Fax DW 20
Dr. Markus Killinger	Mo 08.30 – 11.30 Uhr, Mi 15.30 - 18.30 Uhr, Fr 08.30 – 11.30 und 13.00 – 16.00 Uhr
Dr. Elisabeth Baumgartinger	Mo 15.30 – 18.30 Uhr, Di 08.30 – 11.30 Uhr, Mi 08.30 – 11.30 Uhr, Do 08.30 – 11.30 Uhr
Dr. Renate Plattner-Senft	Ärztin für Allgemeinmedizin, Wahlarztpraxis Unholzen 29, Tel. 0664/135 98 19
Inntal Apotheke	Tel. 05332/56780**,** Montag und Mittwoch: 08.30 bis 12.15 Uhr und 15.30 bis 19.00 Uhr; Dienstag und Donnerstag: 08.30 bis 12.15 Uhr; Freitag: 08.30 bis 15.00 Uhr

SOZIALSPRENGEL

Tel. 05332/56660	Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

PFARRAMT

Tel. 05332/74302	Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

WERTSTOFFSAMMELSTELLE

jeden Freitag: 14.00 bis 19.00 Uhr; Abgegeben werden kann: Altpapier, Karton, Kunststoff-, Glas- und Aluverpackungen, Alteisen, Styropor, Ölis, Altkleidersammelsäcke, Elektroaltgeräte, Toner aus Druckern und Faxgeräten, Batterien, Kaffeekapseln aus Metall, Brillen, Etuis, CDs

ÖFFNUNGSZEITEN TVB BÜRO

Mittwochs 08.30 bis 11.30 Uhr. Der SB-Bereich ist von 07.00 - 22.00 Uhr zugänglich. Tel. 057 507 7000

BÜCHEREI JUKIE

Mittwoch und Freitag, außer an Feiertagen: 16.00 bis 19.00 Uhr, JuKie-Bücherei, Volkschule Angerberg, Tel. 5 63 23 - 85

AMTSSTUNDEN BÜRGERMEISTER

Dienstag, Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr, Terminvereinbarung erwünscht!
E-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/5 63 23

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT

Montag bis Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag, Freitag: 13.00 bis 17.30 Uhr
e-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/56323, Fax 05332/56323-40
Angerberger Mobil: Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 0680/5530999

SPRECHSTUNDE WALDAUFSEHER HANNES HOTTER
Jeden 1. Dienstag im Monat, 13.00 – 15.00 Uhr im Gemeindeamt, Tel. 0676/719 99 70